

### Technische Eigenschaften

mediumberührte Innenteile aus Rotguss, Edelstahl und hochwertigem Kunststoff
Filter nach DIN 19632
Druckminderer nach DIN EN 1567
DVGW beantragt
Schallschutzgeprüft nach ISO 3822 / Klasse I
Betriebstemperatur max. 30 °C
Druckstufe (PN) 16 bar
benötigter Mindestdruck: 2 bar
Dichtungen und Kunststoffe mit KTW-Zulassung
Druckbereich 1,5 – 6 bar, manuell voreinstellbar
werksseitig auf 4 bar voreingestellt
Hinterdruck-Sollwert ablesbar an Einstellskala und Manometer
mit automatischer differenzdruckgesteuerter Anzeige bei Verschmutzung des Filters
Einbaulage: Hauptachse senkrecht
Durchlassweiten: untere 90 µm, obere 125 µm



## KEMPER Druckminderer-Filter-Kombination

### Produktbeschreibung / Ausschreibungstext

**KEMPER Druckminderer-Filter-Kombination Modul DMF** nach DIN 19632 / DIN EN 1567 aus Rotguss, für Trinkwasser kalt, mediumberührte Innenteile aus Rotguss, Edelstahl und hochwertigem KTW-zugelassenen Kunststoff, komplett tottraumfrei und schallschutzgeprüft nach ISO 3822 / Klasse 1, Bauteile mit DIN-/DVGW-Zulassung, Nenndruck PN 16, bestehend aus:

**Trinkwasser-Rückspülfilter Modul F** als mechanisch wirkender, manueller Rückspülfilter aus nichtrostendem Stahlgewebe, lichtundurchlässige Filtertasse zum Schutz vor Veralgung, mit Monatswartungsanzeige zur Einhaltung der Rückspülintervalle, mit automatischer differenzdruckgesteuerter Anzeige bei Verschmutzung des Filters, mit Anschlussflansch und hochwertiger Bedieneinheit für den Rückspül- und Ablassvorgang aus Rotguss, mit verdrehbarer Ablaufvorrichtung nach DIN EN 1717 zum direkten Anschluss an die Abwasserleitung und

**Druckminderer Modul DM** als Druckregler mit druckentlastetem Einsitzventil und Vordruckentlastung, komplett wartungsfähig, Ausgangsdruck individuell an KunststoffEinstellrad mit Anzeigeskala einstellbar zwischen 1,5 und 6 bar (werksseitig 4 bar), Ventilgehäuse aus transparentem Kunststoff, Kartusche mit integriertem Edelstahl-Koax-Schmutzfänger, inkl. Manometer zur Anzeige des ausgangsseitigen Systemdruckes, mit Montageschlüssel für Innensechskantschrauben aus Edelstahl, durch das zusätzlich erhältliche Basis-Modul Figur 700 OG erfolgt die Anbindung des Modul DMF in die Installation.

**Figur 713 00 001 (DN 15-32)**



## Maße

Nennweite	DN	15	20	25			
Bauhöhe (H1)	mm	422	422	422			
Bauhöhe (H2)	mm	275	275	275			
Bautiefe (T1)	mm	144	144	144			
Bautiefe (T2)	mm	79	79	79			
Bautiefe (T3)	mm	21	23	28			
Baulänge (L1)	mm	90	90	100			
Baulänge (L2)	mm	105	105	105			
Anschlussmaß (A1)		G 3/4	G 1	G 1 1/4			
Ablauf-Durchmesser (D)	mm	50	50	50			
Gewicht	kg	3,2	3,3	3,4			
max. Durchflusswert (kvs)	m <sup>3</sup> /h	1,8	2,7	3,8			

## Technische Hinweise

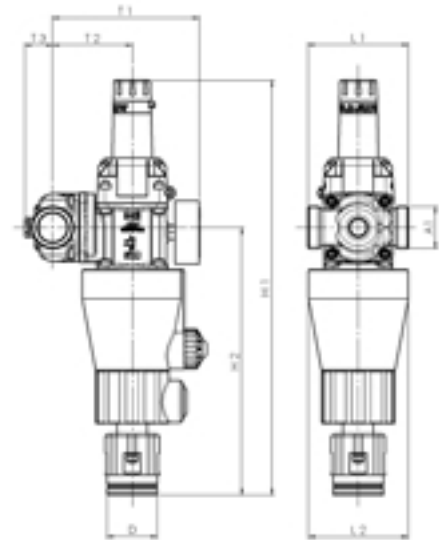
### Anwendungsbereich

An das Basis-Modul kann die KEMPER Druckminderer-Filter-Kombination Modul DMF mittels Verschraubung in die Installation innerhalb von Gebäuden eingebaut werden. Die Rohrleitung ist vor der Installation sorgfältig durchzuspülen.

### Betrieb / Planung

Die KEMPER Druckminderer-Filter-Kombination Modul DMF wird zusammen mit dem KEMPER Basis-Modul in das jeweilige Rohrsystem eingebaut und dient als Eingangsstation, in der das Trinkwasser gereinigt und auf den zulässigen und gewünschten Betriebsdruck reduziert wird. Der ausgangsseitige Systemdruck kann an dem im Lieferumfang enthaltenen Manometer abgelesen werden. Die Einstellung des erforderlichen Ausgangsdruckes kann ohne Werkzeug vorgenommen werden. Das Kunststoffeinstellrad wird an der Kartusche des Druckminderers herausgezogen und der gewünschte Ausgangsdruck eingestellt. Anschließend wird das Einstellrad durch Einstecken wieder arretiert.

Um den hygienisch einwandfreien Betrieb des Filters zu garantieren, sollte der Filter monatlich einmal rückgespült werden. Durch Öffnen des Ablassventils und gleichzeitiges Drehen des Filterunterteils um 360° lassen sich sämtliche Schmutzpartikel aus dem Filter rückspülen, so dass der Filter einen hygienisch einwandfreien und sicheren Betrieb gewährleistet. Dadurch ergeben sich lange Standzeiten des Filters.



## Werkstoffe

Basis-Modul	Rotguss
DM-Ventilgehäuse	PPA
DM-Kartusche	PA / NBR / Rotguss / Niro
Siebeinsatz	Niro
Zwischenflansch	Rotguss
Verschlussstopfen	Rotguss
Befestigungsschrauben	Niro
Filtergehäuse	PA
Filtereinsatz	Niro / POM
Rückspülventil	Rotguss
Ablauftrichter	POM
Dichtungen	NBR / EPDM

## Wartung

Die Wartungsintervalle von 6 Monaten für rückspülbare Filter nach DIN 1988-T8 sind einzuhalten und durch Anlagenbetreiber oder Installateur vorzunehmen. Ebenso die jährlichen Wartungsintervalle nach DIN 1988-T8 des Druckminderers. Die Wartung lässt sich einfach durch Lösen des Ventilgehäuses vom Basis-Modul durchführen.

KEMP 2024 04/2004